

AMTSBLATT des Kreises WARENDORF

Amtliches Bekanntmachungsorgan

des Kreises Warendorf

der Gemeinde Beelen

der Stadt Drensteinfurt

der Stadt Ennigerloh

der Cemeinde Everswinkel

der Gemeinde Ostbevern

der Stadt Sassenberg

der Stadt Sendenhorst

der Stadt Telqte

der Zweckverbandskasse Warendorf

der Volkshochschule Warendorf

der Sparkasse Ahlen

der Sparkasse Beckum-Wadersloh

der Sparkasse Warendorf

der Wasserversorgung Beckum GmbH

der Stadtwerke Telgte CmbH

Jahrgang

1984

Ausgabe Nr.

Ausgabetag

20.01.1984

Herausgeber: Kreis Warendorf

Der Oberkreisdirektor —

Telefon (02581) 531

Fernschreiber 0892427

Inhalt

Nummer	Datum	Gegenstand	Seite
		STADT DRENSTEINFURT	
20	17.01.1984	Bekanntmachung der Haushalts- satzung für das Jahr 1984	43 - 45
		GEMEINDE OSTBEVERN	
21	12.01.1984	 a) Erhebung von Beiträgen für die Verbesserungsmaßnahmen an der Wischhausstraße 	46 - 47
	12.01.1984	b) Ablösung des Erschließungs-, Kanalanschluß- und Wasser- anschlußbeitrages sowie der Vermessungskosten im Bebauun plangebiet Nr. 9 "Frönds Kam	
23	12.01.1984	c) l. vereinfachte Änderung des Bebauungsplanes Nr. 9 "Frönd Kamp"	s 53 - 55

Stadt Sassenberg

	24	13.01.1984	a)	Öffentliche Bekanntmachung über die Räumung und Wieder- belegung des Reihengrabfel- des E Abteilung II des städ- tischen Friedhofes Sassenberg	56 - 5
<u> </u>	25	13.01.1984	b)	Öffentliche Bekanntmachung über die Räumung und Wieder- belegung der Reihengrabfel- der C, D und H des Städtischen Friedhofes Sassenberg-Füchtorf	58 ~ 59
			STAI	OT SENDENHORST	
	26	05.01.1984	a)	Vereinfachte Änderung des Be- bauungsplanes Nr. 7 "Schluse"	60 - 👤
	27	05.01.1984	b)	Vereinfachte Änderung des Be- bauungsplanes Nr. 2 "Suüdos†"	63 - 65
		,	STA	DT TELGTE	
e f	28	12.01.1984	a)	Offenlegung des Entwurfs der Haushaltssatzung für das Jahr 1984	66
	29	17.01.1984	b)	Beschluß über die Umlegung der Grundstücke im Gebiet des Bebauungsplanes "Orketten II"	67 - 1
	30	17.01.1984	c)	Änderung des Umlegungsgebie- tes Telgte "Altstadt	72 - 86
		**	SPA	rkasse Beckum-Wadersloh	
	31	11.01.1984	a)	Aufgebot des Sparkassenbuches Nr. 300 117 157	87
	32	13.01.1984	b)	Aufgebot des Sparkassenbuches Nr. 391 048 337	87
	33	13.01.1984	c)	Kraftloserklärung des Spar- kassenbuches Nr. 391 181 286	83
•	34	13.01.1984	d)	Kraftloserklärung des Spar- kassenbuches Nr. 400 762 886	83

JAGDGENOSSENSCHAFTEN 1 - 7 DER STADT SENDENHORST

35	16.01.1984	Einladung zu einer Genossen- schaftsversammlung	8°3
÷	,	KREIS WARENDORF	
36	12.01.1984	a) Tierseuchenverordnung zur Aufhebung der Tierseuchen- verordnung zum Schutz gegen die Schweinepest vom 27.12.83	4c
37	12.01.1984	b) Tierseuchenverordnung zur Aufhebung der Tierseuchen- verordnung zum Schutz gegen die Schweinepest vom 22.12.83	9/1
38	17.01.1984	c) Beabsichtigte Durchführung einer Truppenübung Deckname: FLYING FALCON 84	92
		STADT ENNIGERLOH	
39	16.01.1984	Bekanntmachung betreffend Melde- registerauskunft bei Alters- oder Ehejubiläen	93
		GEMEINDE EVERSWINKEL	·
40	16.01.1984	a) 6. Änderung zum Bebauungsplan Nr. 4 "Haus Borg"	94 - 97-
41	16.01.1984	b) 7. Änderung zum Bebauungsplan Nr. 8 "Gewerbegebiet Alvers- kirchen Nord-Ost"	98 - 10/
42	16.01.1984	c) Genehmigung zur 3. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 14 "Schmaler Kamp"	10.2 - 105

Gemeinde Everswinkel Az. 61.82.08 Gl/Gr

BEKANNTMACHUNG

der 7. Änderung zum Bebauungsplan Nr. 8 "Gewerbegebiet Alverskirchen Nord-Ost" der Gemeinde Everswinkel gem. § 13 BBauG

Der Rat der Gemeinde Everswinkel hat in seiner Sitzung am 15.12.1983 folgenden Beschluß gefaßt:

"Der Gemeinderat beschließt zur Stellungnahme des Landesstraßenbauamtes in Münster vom 10.11.1983, für den Kreuzungsbereich ein Sichtdreieck, entsprechend dem übersandten Planausschnitt, einzutragen
und für dieses Sichtdreieck festzusetzen, daß es von jeglichen
Sichtbehinderungen ab 1 m, gemessen von Fahrbahnoberkante L 811,
freizuhalten ist. Er beschließt weiter die 7. Änderung für diesen
Bebauungsplan gem. Änderungsplan vom 25.11.1983 als Satzung gem.
§ 10 BBauG. Außerdem beschließt er die dazugehörende Begründung."

Umfang der Änderung

Im Rahmen der 7. Änderung zum Bebauungsplan Nr. 8 "Gewerbegebiet Alverskirchen Nord-Ost" wurde die überbaubare Fläche für das Grundstück Gemarkung Alverskirchen, Flur 5, Nr. 279, in südlicher Richtung bis zur südlichen Gebäudewand des Wohnhauses Everswinkeler Straße 1, erweitert. Außerdem wurde die Geschossigkeit von bisher 2 Vollgeschossen als Höchstgrenze in "3 Vollgeschosse, als Höchstgrenze, wobei das 3. Vollgeschoß in dem als Vollgeschoß anzurechnenden Dachraum zulässig ist", geändert.

Hinweise

Auf die nachstehenden Bestimmungen der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NW) in der Fassung der Bekanntmachung vom 1.7.1979 (GV NW 1979 S. 594) und des Bundesbaugesetzes in der Fassung der Bekanntmachung vom 6.7.1979 (BGBl. I S. 949) wird hingewiesen:

§ 44 c Abs. 1 und 2 BBauG

Fälligkeit und Erlöschen der Entschädigungsansprüche

(1) Der Entschädigungsberechtigte kann Entschädigung verlangen, wenn die in dem § 39 j, 40 und 42 bis 44 bezeichneten Vermörgensnachteile eingetreten sind. Er kann die Fälligkeit des Anspruchs dadurch herbeiführen, daß er die Leistung der Entschädigung schriftlich bei dem Entschädigungspflichtigen beantragt. Entschädigungsleistungen in Geld sind ab Fälligkeit mit 2 V.H. über dem Diskontsatz der Deutschen Bundesbank jährlich zu verzinsen. Ist Entschädigung durch Übernahme des Grundstücks zu leisten, findet auf die Verzinsung § 99 Abs. 3 Anwendung.

(2) Ein Entschädigungsanspruch erlischt, wenn nicht innerhalb von 3 Jahren nach Ablauf des Kalenderjahres, in dem die in Ab. 1 Satz 1 bezeichneten Vermögensnachteile eingetreten sind, die Fälligkeit des Anspruchs herbeigeführt wird.

§ 155 a Abs. 1, 2 und 3 BBauG

Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften bei der Aufstellung von Flächennutzungsplänen und Satzungen

- (1) Eine Verletzung von Verfahren- oder Formvorschriften dieses Gesetzes bei der Aufstellung von Flächennutzungsplänen oder von Satzungen nach diesem Gesetz, ist unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich innerhalb eines Jahres seit Bekanntmachung des Flächennutzungsplanes oder der Satzung gegenüber der Gemeinde geltend gemacht worden ist; der Sachverhalt, der die Verletzung begründen soll, ist darzulegen.
- (2) Die Rechtswirksamkeit eines Flächennutzungsplanes oder Bebauungsplanes bestimmt sich hinsichtlich der Beteiligung der Bürger an der Bauleitplanung allein danach, ob das Verfahren nach § 2 a Abs. 6 und 7 eingehalten worden ist; für dieses Verfahren gilt Ab. 1.
 - (3) Abs. 1 gilt nicht für die Verletzung von Vorschriften über die Genehmigung und die Bekanntmachung des Flächennutzungsplanes oder der Satzung.

§ 4 Abs. 6 Satz 1 GO NW

Satzungen

- Die Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften dieses Gesetzes kann gegen Satzungen und sonstige ortsrechtliche Bestimmungen nach Ablauf eines Jahres seit ihrer Verkündigung nicht geltend gemacht werden, es sei denn
 - a) eine vorgeschriebene Genehmigung fehlt,
 - b) die Satzung oder die sonstige ortsrechtliche Bestimmung ist nicht ordnungsgemäß öffentlich bekanntgemacht worden.
 - c) der Gemeindedirektor hat den Ratsbeschluß vorher beanstandet oder
 - d) der Form- oder Verfahrensmangel ist gegenüber der Gemeinde vorher gerügt und dabei die verletzte Rechtsvorschrift und die Tatsache bezeichnet worden, die den Mangel ergibt.

Bekanntmachungsanordnung

Die 7. vereinfachte Änderung zum Bebauungsplan Nr. 8 "Gewerbegebiet Alverskirchen Nord-Ost" der Gemeinde Everswinkel wird hiermit gem. § 12 BBauG öffentlich bekanntgemacht. Mit dieser Bekanntmachung wird die 7. Änderung rechtverbindlich.

Der Änderungsplan einschließlich Begründung liegt während der Dienststunden bei der Gemeinde Everswinkel, Planungsamt, Hovestraße 5, Zimmer-Nr. 13, zu jedermanns Einsicht öffentlich aus. Der Geltungsbereich der 7. Änderung ist im beigefügten Übersichtsplan dargestellt.

Everswinkel, den 12.1.84

~100C

- Poll -Bürgermeister

EVERSWINKEL GEMEINDE Anderung\$bereic Alverskirchen Anderungs: bereich

Thersich top 2n

M. 1:5000

der 7. Änderung zum Bebauungsplan Nr. 8 "Gewerbegebiet Alverskirchen Nord-Ost" der Gemeinde Everswinkel